

**FRANK JUNGBLUTH**

Pressesprecher

ANSCHRIFT Hannah-Arendt-Platz 1  
30159 Hannover

TELEFON 0511/3030-4011/13

FAX 0511/3030-4808

E-MAIL [spdpreise@Lt.niedersachsen.de](mailto:spdpreise@Lt.niedersachsen.de)

INTERNET [www.spd-fraktion-niedersachsen.de](http://www.spd-fraktion-niedersachsen.de)

[www.facebook.com/spd.fraktion.niedersachsen](https://www.facebook.com/spd.fraktion.niedersachsen)

[www.twitter.com/SPD\\_FraktionNDS](https://www.twitter.com/SPD_FraktionNDS)

03.07.2015

Pressemitteilung Nr. 17-593

## **Lesemann: Strukturreform beim Nifbe im Sinne frühkindlicher Bildung notwendig**

Das Niedersächsische Institut für frühkindliche Bildung und Entwicklung soll neu organisiert werden: "Damit das Nifbe seine Ziele im Bereich Forschung, Praxis und Transfer der frühkindlichen Bildung besser erreichen kann, ist eine Verschlinkung seiner komplexen Organisationsstruktur notwendig", erklärt Dr. Silke Lesemann, wissenschaftspolitische Sprecherin der SPD Landtagsfraktion, nach einer Anhörung im Wissenschaftsausschuss heute, Montag.

Große Übereinstimmung habe es in der Anhörung im Hinblick auf eine Nachjustierung der Organisationsstrukturen des Nifbe gegeben. Eine Verschlinkung des Verwaltungs- und Kommunikationsaufwandes sei dringend notwendig, damit jeder zur Verfügung gestellte Euro der frühkindlichen Bildung zu Gute kommt. Dies war auch im Gutachten der Wissenschaftlichen Kommission Niedersachsen (WKN) angemerkt worden.

"Damit die Arbeit des Nifbe weiterhin erfolgreich Anregungen für die Bewältigung der Herausforderungen im Bereich der frühkindlichen Bildung und den wechselseitigen Transfer von Forschung und Praxis leisten kann, bedarf es dieser Umstrukturierungen. Dass die ersatzlose Streichung der Regionalstellen in diesem Zusammenhang von der Wissenschaftsministerin überdacht wird, ist richtig. In der heutigen Anhörung gab es vielfältige Anregungen, die wir jetzt auswerten werden", so Lesemann.